

Gesunder Mund – gesunder Körper

Eine neue Patientenbroschüre der BLZK zeigt, dass Zähne und Mundhöhle nicht isoliert betrachtet werden können, und klärt über die Wechselbeziehungen zwischen Mund- und Allgemeingesundheit auf.

Eine Gefahr geht von der Parodontitis aus. Parodontitisbakterien können über

ten ist, wie erhöhte Blutfettwerte, Bluthochdruck oder Übergewicht“, so Dr. Herbert Michel, Referent Prophylaxe der Bayerischen Landes Zahnärztekammer (BLZK). Ein Hauptaugenmerk der Broschüre liegt daher auf der Parodontitisprophylaxe.

Viele Wechselwirkungen sind wissenschaftlich bewiesen, an anderen Zusammenhängen wird noch geforscht. In acht Kapiteln informiert die Broschüre verständlich und kompakt über nachgewiesene Wechselbeziehungen und weist auf Risikofaktoren hin: Mundgesundheit und Diabetes, Zähne und Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Zähne und Schlaganfall, Zähne und Atemwegserkrankungen, Zähne und Dialyse/Organtransplantation/künstliche Gelenke, Zähne und Schwangerschaft sowie Zähne und Osteoporose. Im Kapitel „Was jeder für seine Mundge-

sundheit tun kann“ werden die wichtigsten Vorsorge-Bausteine erläutert: von der häuslichen Zahnpflege über zahn-gesunde Ernährung sowie die regelmäßige zahnärztliche Kontrolle und professionelle Zahnreinigung bis hin zur Vermeidung von Risikofaktoren. Dr. Herbert Michel: „Mit der neuen Broschüre ist es gelungen, auf 28 Seiten eine komplexe Materie kompakt darzustellen. Sie dürfte für jeden von hohem Nutzen sein, denn gesunde Mundverhältnisse sind die beste Voraussetzung für einen gesunden Körper.“ Die Broschüre ergänzt das Beratungsgespräch in der Zahnarztpraxis. **PN**

PN Information

Die neue Patientenbroschüre „Zähne und Allgemeingesundheit – Wechselbeziehungen“ ist bestellbar im Online-Shop der Bayerischen Landes Zahnärztekammer unter www.blzk.de/shop



das Zahnfleisch in den Blutkreislauf gelangen und auf diese Weise anderen Stellen des Körpers schaden. „Untersuchungen deuten darauf hin, dass eine Parodontitis ein ebenso großer Risikofaktor für koronare Herzkrankhei-

Fundiertes Wissen gebündelt

In Zusammenarbeit mit dem anerkannten Institut Riegl, Augsburg, präsentiert die Straumann GmbH das Kompendium „Erfolgsfaktoren für die zahnärztliche Praxis“.

Der Gründer des Instituts Riegl, Prof. Gerhard F. Riegl, ist Fachmann sowie Wegbereiter des ärztlichen Marketings und einer der führenden Management-trainer im Gesundheitssektor. Das 500 Seiten umfassende Werk basiert auf der langjährigen und laufend aktualisierten Patienten- und Zuweisungsforschung mit über 60.000 Evaluationen in Hunderten von Praxen. Der Inhalt richtet sich an alle Zahnärzte, zuweisensorientierte Spezialisten (Implantologen, MKG-Chirurgen) sowie an alle Entscheider im Dentalbereich. Es ist nach Meinung der Straumann GmbH inhaltlich ein Meilenstein für die Führung einer erfolgreichen Praxis. Das Kompendium beinhaltet unter anderem Kapitel wie „Neues Strategiedenken in der Zahnarztpraxis“, „Erfolgsprinzipien von Patientengewinnung und Zuweiseraquise“ oder „Praxiser-

lebnisse und kollegiale Kooperation“. Auch das Thema einer profitablen

ren einer Zahnarztpraxis oft unterschätzt. Darum seien ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement und Praxismarketing mit optimaler Patientenorientierung die Basis für eine erfolgreiche Differenzierung zum Wettbewerb. „Jede niedergelassene Zahnarztpraxis ist mit der Frage konfrontiert, wie sie ihr Wissen und Können mit dem größtmöglichen Nutzen für Patienten und Praxis transformiert“, so Becker. Dabei soll das Buch entsprechende Hilfestellungen geben. **PN**



Über-gabe der Praxis an einen potenziellen Nachfolger wurde berücksichtigt. Im Anhang finden sich mehr als 200 Seiten an Datenmaterial, das als wissenschaftliche Grundlage für diese Arbeit diene. Nach Auffassung von Wolfgang Becker, Geschäftsführer der Straumann GmbH, werden die materiellen und immateriellen Erfolgsfakto-

PN Adresse

Prof. Riegl & Partner GmbH
Institut für Management im Gesundheitsdienst
Prof. Dr. rer. pol. Gerhard F. Riegl
Provinoststraße 11
86153 Augsburg
Tel.: 08 21/56 71 44-0
Fax: 08 21/56 71 44-15
E-Mail: info@prof-riegl.de
www.prof-riegl.de

Dentaler Mikrokosmos

Neues Fachbuch aus dem Georg Thieme Verlag ergänzt nun das klassische Histologie-Lehrbuch.



Mit der Neuausgabe des „Mikroskopische Anatomie der Zähne und des

Parodonts“ ist nun ein Histologie-Buch für Zahnmediziner erhältlich, das einzigartige Ansichten aus dem Mikrokosmos der Zähne und des Parodonts bietet. Anschaulich aufbereitete Grafiken helfen dabei, die Wissenschaft rund um das biologische Gewebe zu erleben und zu begreifen.

Alle für die vorklinischen und klinischen Prüfungen relevanten Begriffe der aktuellen internationalen histologischen Terminologie zum Thema Zahnmedizin sind enthalten. Zahnschliff-Präparate und HE-gefärbte Parafolien-schnitte, speziell auf die Be-

dürfnisse der Zahnmedizin-studenten abgestimmt, lassen das Buch daher auch hervorragend in die Vorbereitung auf die Histologie-Prüfung einbinden. **PN**

PN Information

Mikroskopische Anatomie der Zähne und des Parodonts
Birte Steiniger/Hans Schwarzbach/Vitus Stachniss
Georg Thieme Verlag, Stuttgart, 2010.
64 Seiten, 101 Abbildungen, kartoniert.
EUR [D] 29,95
EUR [A] 30,80
CHF 50,90
ISBN 978-3-13-147141-3

Herausragende Präsentationen

Forschungsförderung und Wissenstransfer aus der Hochschule in die Praxis zählen zu den zentralen Zielen der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V. (DGZ). Auch 2010 wurden wieder Jahresbestpreise vergeben.



V.l.n.r.: Dr. Christina Steidle, Dr. Joachim Volk, Dr. Jörn Noetzel, Dr. Nadine Schlüter, Priv.-Doz. Dr. Marianne Federlin, Dr. Sebastian Vogel, Ayla Üsküdar und Prof. Dr. Werner Geurtsen.

Die diesjährigen DGZ-Jahresbestpreise gewannen Dr. Jörn Noetzel/Mutlangen, Dr. Nadine Schlüter/Gießen und Dr. Sebastian Vogel/Hildesheim in der Kategorie „Kurzvortrag“ sowie Priv.-Doz. Dr. Marianne Federlin/Regensburg, Dr. Joachim Volk/Hannover und Ayla Üsküdar/Gießen, in der Kategorie „Poster“. Auf der Jahrestagung der Gesellschaft am 13. November 2010 in Frankfurt am Main überreichten ihnen DGZ-Präsident Prof. Dr. Werner Geurtsen und Dr. Christina Steidle, Professional & Academic Relations Manager D/A/CH bei P&G Professional Oral Health, feierlich ihre Preise.

Alle Preisträger arbeiteten durch die Art der Darstellung die große Bedeutung ihrer Beiträge für die zahnärztliche Praxis besonders klar heraus. Dr. Jörn Noetzel beeindruckte mit seinen Ausführungen zur Wirksamkeit von Ozon und einem Diodenlaser auf Biofilme von Candida albicans im Wurzelkanal am stärksten und errang Platz 1. Ihm folgten Dr. Nadine Schlüter mit ihrer In-situ-Studie zu erosionsinhibierenden Effekten zinnhaltiger Mundspüllösungen und Dr. Sebastian Vogel mit einer Untersuchung verschiedener Spüllösungen zur Entfernung von Kalziumhydroxid aus dem Wurzelkanal.

Priv.-Doz. Dr. Marianne Federlin sicherte sich mit ihrer Posterpräsentation zum Einfluss des Spülprotokolls auf die Mikromorphologie des adhäsiven Verbundes im Wurzelkanal den 1. Platz in dieser Kategorie. Dr. Joachim Volk bekam für seine Untersuchungen zum Einfluss von TEGDMA und Bis-GEMA auf den Metabolismus von Parodontal-Ligamentzellen den 2. Preis. Mit ihren Erkenntnissen zur „Bildung von Kalziumfluorid in Abhängigkeit von der Applikationshäufigkeit verschiedener Zahnpasten“ platzierte sich Ayla Üsküdar auf Platz 3. Da sich die DGZ, neben der Restaurativen Zahnerhaltung und der Endodontologie/Traumatologie, insbesondere auch dem Schwerpunkt Oralprophylaxe widmet, ist sie für Procter & Gamble ein wichtiger Partner mit erheblichem Potenzial für gemeinsame Forschungsprojekte. Die Unterstützung der Preise, welche sich in diesem Jahr auf 12.000 Euro belief, setzt sich konsequenterweise im kommenden Jahr fort. **PN**

Neu: Jahrbuch Laserzahnmedizin 2011

Die mittlerweile 12. überarbeitete Auflage des Jahrbuchs Laserzahnmedizin präsentierte die OEMUS MEDIA AG auf dem kürzlich stattgefundenen Gemeinschaftskongress 19. Jahrestagung der DGL und LASER START UP 2010 in Berlin.

Mit dem Jahrbuch Laserzahnmedizin 2011 wird ein aktuelles Kompendium zum Thema „Laser in der Zahnarztpraxis“

toren aus Wissenschaft, Praxis und Industrie über die Grundlagen der Lasertechnologie und geben Tipps für den Einstieg in diesen Trendbereich der Zahnheilkunde sowie dessen wirtschaftlich sinnvolle Integration in die tägliche Praxis. Zahlreiche Fallbeispiele und ca. 190 farbige Abbildungen dokumentieren die breite Einsatzmöglichkeit der Lasertechnologie.

werden bereits eingeführte Produkte sowie Neuentwicklungen, die neues Potenzial erschließen. Das Kompendium wendet sich an Einsteiger und erfahrene Anwender, die in der Laserzahnheilkunde eine vielversprechende Chance sehen, ihr Leistungsspektrum zu erweitern und damit die Zukunft ihrer Existenz zu sichern. Eine Leseprobe und ein Bestellformular als PDF sind ab sofort unter www.zwp-online.info/publikationen verfügbar. Das aktuelle Handbuch ist für 50 € zzgl. MwSt. und Versandkosten außerdem bei der OEMUS MEDIA AG erhältlich. **PN**

PN Information

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.oemus.com



angeboten – sowohl inhaltlich als auch im äußeren Erscheinungsbild aufgewertet. Darin informieren renommierte Au-

Einzigartig gebündelte Informationsquelle – schnell und einfach informiert
Relevante Anbieter stellen ihre Produkt- und Servicekonzepte vor. Thematische Marktübersichten ermöglichen die schnelle Information über CO₂-Laser, Er:YAG-Laser, Nd:YAG-Laser, Diodenlaser und Therapielaser auf einen Blick. Präsentiert

Neu: Themenspezifische eBooks

Die OEMUS MEDIA AG baut ihr Internet-Angebot weiter aus. Ab sofort gibt es auf www.zwp-online.info eBooks zu den verschiedensten Spezialgebieten der Zahnheilkunde und zum Thema Wirtschaft.

Den Anfang macht das eBook „Marketing in der Zahnarztpraxis. Teil 1“ von Prof. Dr. Thomas Sander, der seit 2007 als Autor für die Zeitschrift „ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis“ tätig ist. In der ausgewählten Artikelserie des Wirtschaftsexperten lesen Sie, wie Sie richtige Marketingstrategie für Ihre Praxis finden, welche Vorteile es hat, als Zahnarzt eine Marke zu sein oder welchen Einfluss die Praxis-

homepage auf die Patientenakquisition hat. Mit einem einfachen Klick können Sie überall auf der Welt Ihr „digitales Buch“ lesen. Sie benötigen lediglich einen Internetanschluss und einen aktuellen Browser. Ein eBook ist dabei genau wie eine „echte“ Printausgabe anzusehen. Das Original-Layout der renommierten Oemus-Publikationen sowie eine realistische Blätterfunktion sorgen für ein natür-

liches Leseverhalten. Lesen Sie das eBook einfach online, informieren Sie sich über die verschiedensten Fachgebiete wie Implantologie, Oralchirurgie oder Endodontie und erleben Sie die neuesten Wirtschaftstrends – einfach von zu Hause oder unkompliziert in der Praxis. **PN**



Partner auf www.zwp-online.info

iPad 9:41 AM

Mediacenter Bildergalerien Zahnarztuche Kliniken Labore Patientenportal Newsletter Zahnarztlogin

ZWP online NEWS FACHGEBIETE FIRMEN & PRODUKTE EVENTS KAMMERN & VERBÄNDE AUS- & WEITERBILDUNG

Universitäten Masterstudiengänge Master Thesis Curricula E-Learning Zahntechnik Meisterschulen Zahnärztliche Assistenz Fortbildungszentren

Fortbildungszentren    Suche Alle Bereiche 

praxisDienste Fortbildungs GmbH 

 Brückenstrasse 28, 69120 Heidelberg
Telefon: 06221-649971-0
Telefax: 06221-649971-20
E-Mail: info@praxisDienste.de
Internet: <http://www.praxisDienste.de>

praxisDienste
an Unternehmen der Klett Gruppe

praxisDienste-Aufstiegsfortbildungen - modular - kompakt - intensiv - praxisnah

Bei den *praxisDienste* Aufstiegsfortbildungen ZMP – ZMV – DH profitieren ihre Mitarbeiter/-innen stets von einer praxisnahen und intensiven Fortbildung in kleinen Gruppen. In allen Fortbildungen stehen der direkte Praxisbezug und die Umsetzbarkeit im Vordergrund. Alle Fortbildungen orientieren sich an den Musterfortbildungsordnungen der Bundeszahnärztekammer – BZÄK und vermitteln Ihnen die Qualifikationen zur Übernahme delegationsfähiger Leistungen entsprechend des Zahnheilkundengesetzes §1 Abs. 5.

Das modulare Prinzip aller Aufstiegsfortbildungen minimiert den Praxisausfall und maximiert Ihren Nutzen. Die Lerninhalte werden in kompakter Form in einem überschaubaren Gesamtzeitraum vermittelt.

praxisDienste-Prophylaxekurse - praxisnah - umsetzbar - authentisch

Die Philosophie unserer Kursreihen ist ganz einfach. In *praxisDienste*-Kursen erwartet Sie immer eine intensive Betreuung durch authentische Referentinnen, die Themen sind praxisnah und umsetzbar aufbereitet. Denn alle Referentinnen sind aktiv am Patienten tätig und profitieren von der täglichen Praxiserfahrung und vom Erfahrungsaustausch unter Kolleginnen und Kollegen.

Egal, ob Sie an einem praktischen Arbeitskurs neueste Techniken durch aktive Mitarbeit anwenden oder Ihr Wissen in einem Theoriekurs vertiefen, Spannung und Abwechslung sind immer garantiert.

Unsere Kurse werden in ausgesuchten Hotels, geeigneten Zahnarztpraxen oder Instituten bundesweit durchgeführt – Sie haben die Freiheit, die Stadt in Ihrer Nähe zu wählen. Darüber hinaus profitieren Sie von einem hochwertigen Handout zum Nachlesen der Kursinhalte (in dem Teilnehmer auch zahlreiche Gutscheine zum Anfordern von Prophylaxematerialien einlösen können).

Prophylaxekurse Anwenden **Prophylaxekurse Wissen** **ZMP-/DH-/ZMV-Fortbildung**

Unternehmen

Die *praxisDienste* Fortbildungs GmbH hat sich in den letzten 10 Jahren zum führenden Schulungs- und Bildungsdienstleister für die Zahnmedizinische Fach Angestellte (ZFA) entwickelt. Dabei bündelt *praxisDienste* in einmaliger Form Kompetenzen in den Bereichen Prophylaxe und Praxismanagement und konnte so inzwischen über 30.000 zufriedene Teilnehmer begrüßen.

„Wir möchten mit unserem Angebot zu einer nachhaltigen Verbesserung der Aus-, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Zahnmedizinische Fachangestellte beitragen“, so Zahnarzt und Firmengründer Dr. Werner Birglechner.

praxisDienste Aufstiegsfortbildungen 2011



[mehr](#)

Wir rufen Sie gerne zurück!

praxisDienste Call-Back Service

[Sie haben Fragen zur ZMP-, DH- oder ZMV-Fortbildung](#)

Literaturlisten

06.09.2010
Es stehen viele Türen offen...
Autor: Redaktion
[zum Artikel](#)

06.09.2010
PROFI-Jaxe: Präventionsfortbildung im europäischen Vergleich
Autor: Dr. Werner Birglechner
[zum Artikel](#)

10.05.2010
Der Weg zu „ZMP“ und „DH“
Autor: Redaktion
[zum Artikel](#)

08.02.2010
Mit einem strahlenden Lächeln ins neue Jahr
Autor: Redaktion
[zum Artikel](#)

02.11.2009
Prophylaxe im Fokus
Autor: Redaktion
[zum Artikel](#)

Jetzt auch als iPad- und Tablet-PC-Version verfügbar!

Besuchen Sie uns auf: www.zwp-online.info

